

**KursID:** ST21-25 BN 1  
**Maßnahmen-NR:** 323 417 2021  
**Ort:** Bonn, Münsterplatz 5, 53111 Bonn

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Mi, 27.10.2021 (\*)  
V01.1 10 Bonn, Münsterplatz 5

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Di, 16.11.2021 (\*)  
V01.2 10 Bonn, Münsterplatz 5

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Haltungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Beratung und Therapie Di, 07.12.2021 (\*)  
V01.3 10 Bonn, Münsterplatz 5

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge in der Welt / Sprache erzeugt Wirklichkeit / Notwendigkeit der hohen sprachlichen Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher ‚Gefängnisse‘ / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie / Systemische + humanistische Haltungsaspekte im Beratungs-Selbstverständnis / Bedeutung der der erkenntnistheoretischen Grundlage des Konstruktivismus / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der spezifischen systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Grundlagen systemischer Arbeit und Auftragsklärung Do, 06.01. - Fr, 07.01.2022  
 V01/02 20 (\*)  
 Bonn, Münsterplatz 5

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Handlungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen Die Mittel der Wahl zur Prozessnavigation: Aktives Zuhören, die systemische Haltung berücksichtigen und Fragen stellen, Kontextualisierung / Die Experten sitzen auf der Kundenseite/ Verdeutlichen der eigenen Rolle und Arbeitsweise / Klienten-Codierung nach Steve De Shazer / Auftragsklärung: Vom Anliegen über die beraterischen Angebote zum Contracting

Nr: UE´s: Systemische Auftragsklärung Mi, 08.12. - Do, 09.12.2021  
 V02 20 Bonn, Münsterplatz 5

Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen / Sprache erzeugt Wirklichkeit / hohe sprachliche Sensibilität zur Vermeidung sprachlicher Gefängnisse / Vermittlung erster Grundbegriffe der Systemtheorie im Experiment / systemische + humanistische Handlungsaspekte werden gemeinsam erarbeitet / die Bedeutung der erkenntnistheoretischen Grundlagen des Konstruktivismus für die Beratung wird erörtert / Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: UE´s: Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung Mi, 19.01. - Do, 20.01.2022  
 V03 20 Bonn, Münsterplatz 5

Joining: Abholen und Ankoppeln / nonverbale Aspekte im Beratungssetting – wie genau sieht eine Beratungssituation aus? / Kommunikationsformen nach Virginia Satir / Hypothesenbildung zum Klientensystem und Arbeitshypothesen zum BKS (Berater-Kunden-System): Unser Kompass für die Prozessnavigation / Prozessarchitektur: Systemische Schleife / Nutzen von Kontexten zum Beispiel für die Frageperspektiven und das Reframing / Kennenlernen der systemischen Fragetechniken und deren Kategorisierungen

Nr: UE´s: Systemische Methoden in Beratung und Therapie Mo, 14.02. - Di, 15.02.2022  
 V04 20 Bonn, Münsterplatz 5

Begriffe klären: Wozu brauchen wir Methoden? Wozu eher nicht? / Metaphern und Imaginationen / soziometrische Möglichkeiten: Sichtbarmachen, Positionieren, Bilanzieren, Entscheiden / systemische Interventionen mit Bildimpulsen / Systemblüte: Systeme erfassen / Das zeitgemäße Reflecting Team: Unterstützung und Feedback für die Prozessnavigation aus der Beobachtung 2. Ordnung / Erwartung, Anliegen, Auftrag, Contracting: Ein methodisches Vorgehen für die konkrete Auftragsklärung erlernen / Ein Symptom bekommt Persönlichkeit: Die Technik der Externalisierung / Skalierungen mit Bodenankern und systemischer Fragetechnik

Nr: UE´s: Analoge Methoden und Rituale in Beratung und Therapie Fr, 18.03. - Sa, 19.03.2022  
 V05 20 Bonn, Münsterplatz 5

Arbeit mit Figurenkonstellationen / Externalisierung der Nähe-Distanz-Strukturen von Systemen sowie der zugewandten und abgewandten Strukturen mittels neutraler Stellfiguren / die Arbeit mit Mikrotieren zu intrapersonalen Anteilen / hypothetische und vergangene Figurenkonstellationen in unterschiedlichen Zeitdimensionen stellen und steuern lernen / Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne /

Nr: UE´s: Systemische Diagnostik mit Einführung in die Fr, 08.04. - Sa, 09.04.2022  
 V06 20 Genogrammarbeit Bonn, Münsterplatz 5

Diagnostische Methoden zur Untersuchung sozialer und familialer Beziehungen / Das soziale Atom von Jacob Moreno als Grundlage für eine systemische Anamnese / Unterschiedsbildung zwischen klinischer und systemischer Diagnostik / Systeme skizzieren: Zusammenhänge abbilden mit dem Soziogramm / Entwickeln von diagnostischen Perspektiven und geeigneten Fragen für die Anamnese / Arbeit mit dem Genogramm: Theorie und Übung mittels Fallvignetten

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Fr, 13.05. - So, 15.05.2022  
 V07 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung I) Bonn, Münsterplatz 5

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr: UE´s: Systemische Beratung in unterschiedlichen Kontexten Mo, 13.06. - Di, 14.06.2022  
 V08 20 zwischen Kontrolle, sozial-pädagogischer Hilfe und Entwicklung Bonn, Münsterplatz 5

Motivation und Compliance versus Widerstand im Zwangskontext/ Settinganalyse im Fremd-bestimmten Kontext / hilfreiche Haltungen im Umgang mit sogenanntem triangulierten Helfersystemen / Perspektivwechsel: Experiment zur Selbsterfahrung von Zwangskontexten / Nutzen von Fragetechnik im FBK (fremd bestimmten Kontext) / Prozessnavigation: Auftragsklärung im Zwangskontext / Yes-Set herstellen / Zeitkontext - Verläufe und Narrationen nutzen / Vorstellen und Üben der Methode Zeitlinienarbeit / Plausibilitätsbrücken bauen, um Partizipation sicherzustellen und Transparenz zu gewährleisten / die Arbeit der kleinen Schritte und das Brechen der Zeit

Nr: UE´s: Supervision  
V09 20

Fr, 19.08. - Sa, 20.08.2022  
Bonn, Münsterplatz 5

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten/therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen Fr, 16.09. - Sa, 17.09.2022  
V10 20 Bonn, Münsterplatz 5

Familiäre Systeme unterliegen Lebenszyklen der einzelnen Systemmitglieder / vertiefendes Verständnis über die Bedarfe und Anliegen der unterschiedlichen Lebensphasen in der zyklischen und antizyklischen Wechselwirkung der Flieh- und Zugkräfte unter den Systemmitgliedern / Ordnungsübergänge begleiten und benennen lernen / rituelle Verankerung der geschafften Übergänge / die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen / Arbeit an und mit der Veränderungskurve

Nr: UE´s: Intervision (Peergruppenarbeit)  
Z01 30

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden.

Nr: UE´s: Online-Seminare (durchschnittlich wöchentlich 3 UE in 12  
Z02 150 Monaten) mit spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – Abruf zu beliebigem Zeitpunkt möglich

Nr: UE´s: berufliche Praxis in Systemischer Beratung (bis zwei Jahre  
Z3 30 nach Ende der Weiterbildung) unter begleitender Lehr-Supervision

(\* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)